

Terminkalender



Dienstag, 16. September 2008

Service

Stadtverwaltung (Bürgerbüro): 8 bis 17 Uhr geöffnet; Rathaus, Rheda

Freibäder Rheda und Wiedenbrück: 8 bis 20 Uhr geöffnet (Einlass bis 19.30 Uhr)

Notfallpraxis „medi-NaTz“, Ringstraße 120: 19 bis 22 Uhr geöffnet, ☎ 19292

Stadtbibliotheken: 10 bis 12.30 Uhr und 14 bis 18 Uhr in Wiedenbrück; 14 bis 18 Uhr in Rheda geöffnet

Städtisches Sozialamt: 8.30 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr offen für Sozialhilfeempfänger nach SGB II und Asylbewerber

Pro Arbeit/Zebra im Bahnhof Rheda, ☎ 49910: 8.30 bis 17 Uhr Cafeteria, Arbeitslosen- und Sozialberatung

Pro Arbeit/Recycling, Stromberger Straße 135/154, St. VII, ☎ 377195 und 34385: 8.30 bis 17 Uhr Annahme- und Verkauf sowie Abholtermine von Möbeln und Fahrrädern

Recyclinghof, Ringstraße 141, ☎ 34385: 14 bis 18 Uhr Annahme von Sperrmüll, Wertstoffen, Elektroschrott u. a.

Radstation, Bahnhof Rheda, ☎ 933890: 5.30 bis 19 Uhr geöffnet

Krankentransporte der Feuerwehr: ☎ 19222 (rund um die Uhr)

DRK-Blutspendeaktion: 16.30 bis 20.30 Uhr im DRK-Heim, Ostring 116 in Wiedenbrück

Volkshochschule Reckenbergs: 19 Uhr Vortrag „Gärten für Menschen ab 50“, Haus der Kreativität, Lange Straße 87, Wiedenbrück; 20 Uhr Gesprächskonzert „Klavier zu vier Händen“ mit Ansgar Brockamp, Stadthaus, Kirchplatz 2 in Wiedenbrück

Soziales/Beratung

Familienzentrum Rheda-Wiedenbrück, Bergstraße 8: 8 bis 18 Uhr geöffnet, Info: Birgit Kaupmann, ☎ 40820; Integrationsagentur des DRK: 14 bis 18 Uhr, Info: Isa Sandiraz, ☎ 40820

Arbeiter-Samariterbund, Kollpingerstraße 33, Rheda: 10 bis 12 Uhr, ☎ 05242/964696, Pflege und Service zu Hause, Beratung nach Absprache

Pflegeberatung: 8.30 bis 12 Uhr Zimmer 209 (Angelika Premke), ☎ 963566, Rathaus in Rheda

Sozialdienst des Kreises, Regionalstelle Süd, Beratung und Hilfen bei persönlichen und sozialen Problemen und Notizen: jeweils 8.30 bis 12 Uhr und 14 bis 16.30 Uhr Kreishaus Wiedenbrück, Wasserstraße 14, ☎ 05241/852480

Beratungsstelle in Wohnungsnöten: 8 bis 12.30 Uhr (und nach Vereinbarung) Sprechstunden, ☎ 9020515, Jodokus-Temme-Straße 21, Wiedenbrück

Bundesverband für Rehabilitation und Interessenvertretung Behinderteter, Kreisverband Gütersloh: 10 bis 12 Uhr Sprechzeit, Schmiedestraße 17, ☎ 05242/36309

Hospizgruppe Rheda-Wiedenbrück: Info: ☎ 2645 und 56745

Diakonie, Hauptstraße 90, Rheda-Wiedenbrück: Schwangerschafts- und Schwangerschaftskonfliktberatung, ☎ 05242/931174600; Flüchtlingsberatung, ☎ 05242/931173320 (Marita Sieben); Ambulante Pflege, ☎ 05242/931172130; Schuldner- und Insolvenzberatung, ☎ 05242/931173120

Betreuungsverein, Sozialdienst katholischer Frauen und Männer: 13 bis 17 Uhr Sprechstunden ohne Voranmeldung, Jodokus-Temme-Straße 21 a, ☎ 902050

Caritas-Sozialstation: 12 bis 13 Uhr (und nach Vereinbarung) Sprechstunde Häusliche Kranken- und Altenpflege im Büro St.-Vinzenz-Hospital Wiedenbrück, ☎ 05242/591555

Caritas-Drogenberatung und Caritas-Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche, Bergstraße 8, Wiedenbrück: 9 bis 18 Uhr Sprechzeiten oder nach Vereinbarung, ☎ 05242/40920

St.-Vinzenz-Kindergarten, Rietberger Straße, Wiedenbrück: 10 Uhr Hebammen-sprechstunde

Kulturelles

Utensilien- und Latüchtenmuseum, Großer Wall 25, Rheda: ab 14.30 Uhr geöffnet

Leinwebmuseum Rheda, Kleine Straße 11: 10 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr geöffnet

Stadtbibliothek im Stadthaus Wiedenbrück, Kirchplatz 2: 14 bis 18 Uhr Bilder und Collagen von Gertrud Hoppen

Ausstellung „Ton und Bild für Auge und Ohr“: 14 bis 17 Uhr im Altenwohnheim St. Aegidius, Drostenweg, Wiedenbrück

Ausstellung Bernd Moenikes: Exponate aus Bronze und Holz im Blumenhaus Wagner, Nordring, Wiedenbrück

Vereine

KAB St. Aegidius Wiedenbrück: 9.15 Uhr Radtour zum Bibeldorf in Rietberg ab Aegidiushaus, Lichte Straße

DRK-Ortsverein Rheda-Wiedenbrück: 19.30 Uhr Dienstagabend im DRK-Heim, Reinkenwiese 11 in Rheda

Männerchor „Cäcilia“ Rheda: 20 Uhr Chorprobe in der Gaststätte Neuhaus

Männergesangsverein von 1872 Rheda: 20 Uhr Chorprobe im Werlkönig, Am Werl, Rheda

Männergesangsverein „Geselligkeit“ Batenhorst: 20 Uhr Chorprobe im „Hubertuskrug“, Hellweg, Batenhorst

Volkstanzkreis Rheda-Wiedenbrück: 20 bis 22 Uhr Training, Ernst-Barlach-Realschule

Tanzsportclub BWG Wiedenbrück: 20 Uhr Training der Hauptklasse (ab 20 Jahre), Sportplatz des Berufskollegs, Am Sandberg (Mehrzweckraum, erste Etage)

Kirchen

Eine-Welt-Laden St. Aegidius Wiedenbrück: 16 bis 18 Uhr geöffnet, Jugendhaus

Politik/Parteien

FDP: Bürgersprechstunde ☎ 05242/9810411 oder 967279, Hubert Möller

Sport

TSG Rheda, Abteilung Rad-sport: 18 Uhr Trainingsfahrt ab Gasthof Klein

LG Burg: 18 Uhr Lauftreff ab Stadion am Burgweg

Wiedenbrücker Turnverein: 8.30 bis 10 Uhr Nordic Walking; 18 Uhr Lauftreff ab Hallenbad Wiedenbrück; 19 bis 20 Uhr Sport nach Schlaganfall, Turnhalle, Ratsgymnasium; 18 bis 19.30 Uhr Nordic Walking ab Hallenbad

Senioren

Seniorenbegegnungszentrum „Spätlese“, Hauptstraße 90: 8 bis 14 Uhr Basarstübchen, 9.30 Uhr Seidenmalerei (Fr. Wilmskötter), 14 Uhr Skat, 15.30/16.30 Uhr Gymnastik (Fr. Reichow)

Seniorenhilfsdienst, Bergstraße 8: 8 bis 16 Uhr, ☎ 05242/40920

DRK-Seniorenbegegnungstätigkeit Rheda: 14 Uhr Jubiläumskaffee

Jugend

Jugendhaus St. Pius Wiedenbrück: 14.30 Uhr Hausaufgabenhilfe, 16 bis 18.30 Uhr Jugendgruppe

Batenhorster Schützinnen



Gespräch beim Eis: Anna Südbrock (links) und Meike Bühlmeier blicken auf das erste Batenhorster Schützenfest mit einer Damen-Gruppe zurück. „Mit großer Zuversicht, Freude und Ausdauer lassen wir nach den drei anstrengenden, aber sehr schönen Tagen die junge Damen-Gemeinschaft wachsen.“ Bild: Wieneke

Junge Frauen sind stolz: „Haben uns durchgesetzt“

Rheda-Wiedenbrück (ew). Als eine „schöne Bereicherung“ hatte Oberst Leonhard Winter beim Batenhorster Schützenfest 21 junge Frauen im Alter von 15 bis 22 Jahren in der Schützenfamilie willkommen geheißen. Zum ersten Mal in der 160-jährigen Vereinsgeschichte der St.-Hubertus-Bruderschaft war die holde Weiblichkeit in die „bisherige Männerdomäne“ eingedrungen, wie es Winter formulierte. Nun hat die „Glocke“ im Gespräch mit den beiden Ansprechpartnerinnen der Frauengruppe, den 18-jährigen Auszubildenden Anna Südbrock und Meike Bühlmeier, Rückblick gehalten.

horst, aber auch aus Lintel, St. Vit und Wiedenbrück. Pünktlich zur Wintergeneralversammlung am 1. Dezember 2007 lag ein gemeinsamer Antrag, unterschrieben von 25 jungen Frauen, dem Schützenvorstand vor. „Danach hatten wir einen ganz tiefen Durchgang“, erinnern sich Anna und Meike. Denn ihnen flogen in Diskussionen nicht alle Schützenherzen spontan entgegen. Selbst von gleichaltrigen jungen Männern gab es nicht gerade aufmunternde Kommentare.

Doch der Optimismus wuchs nach einem ersten Treffen mit dem Vorstand und den Jungschützenchefs. „Viele machten uns Mut und betonten, dass unser Vorhaben alle Unterstützung verdiene“, so das forsche Trio mit Meike, Anna und deren 15-jähriger Schwester Christina.

Dann ging alles ganz schnell, die Bedingungen waren klar: „Wir marschieren nur als Gruppe von mindestens 15 Frauen hinter den Jungschützen, arbeiten bei den Jungschützen mit und nehmen nicht am Königsschießen teil.“ In geheimer Abstimmung stimmten die Schützen in der Sommergeneralversammlung mit 98 Ja- und 23 Neinstimmen sowie zwei Enthaltungen zu.

Dann kam das große Fest: 21 von 24 jungen Frauen traten an und boten im Festzug in ihren schwarzen Hosen, weißen Blusen und einem feschen grünen Halstuch ein schmales Bild, waren beim Kirchgang am Sonntagmorgen ebenso wie bei den Programmpunkten stets vollzählig versammelt. „Am Sonntag waren bereits zwei neue Mädchen in unseren Reihen, und am Montag kam das dritte hinzu“, so Anne und Meike strahlend. Doch das Schönste ist für sie: „Wir haben ein ganz anderes Schützenfest erlebt, wir haben alles aktiv miterlebt und haben Gemeinschaft erfahren. Bisher haben wir nur abends gefeiert und morgens lange geschlafen. Das kann es nicht sein.“

Das Resümee von Anna Südbrock und Meike Bühlmeier: „Die viele Arbeit hat sich gelohnt. Wir sind stolz, dass wir uns durchgesetzt und die Männerdomäne gekippt haben. Selbst einige unserer Widersacher haben uns bestätigt, dass wir toll waren.“ Und wie geht es weiter? „Die Frauengruppe muss langsam wachsen. Wir wollen durch regelmäßige Vierteljahrestreffen den Zusammenhalt fördern und mit Spaß weitere Schützenschwestern sein.“

Bauernschützen

Hanna und Tim regieren das Kindervolk

Rheda-Wiedenbrück (gl). Hanna Broxtermann und Tim Voltmann regieren das Kindervolk der Rhedaer Bauernschützen. Sie haben sich beim Kinderschützenfest auf Pohlmanns Hof gegen zahlreiche Mitbewerber durchgesetzt.

Die beiden lösen Katrin Köster und Felix Brünings als Königspaar ab. Zu den ersten Gratulanten

gehörte das amtierende Königspaar des Schützenvereins der Landgemeinde Rheda, Ludger Närmann und Sara Völker.

Traditionell feierten die jungen Schützen zwei Wochen nach dem großen Bauernschützenfest ihr eigenes Fest. Bei sommerlichen Temperaturen wurde viel Unterhaltung geboten für die kleinen und großen Gäste. Die Kinder konnten sich zum Beispiel auf

einer Hüpfburg austoben, beim Pfeilwerfen auf Luftballons ihre Zielgenauigkeit trainieren oder beim Entenfischen ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen.

Jedes der 120 Kinder nahm an einer Verlosung teil. Der Hauptpreis war ein Bikeboard. Beim Wettbewerb um die Königswürde galt es, durch ein Loch in einer Holzwand einen auf dem Boden stehenden, für die Königs-



Herbstfest

Siedler feiern am 27. September

Rheda-Wiedenbrück (gl). Sein Herbstfest feiert der Deutsche Siedlerbund, Gemeinschaft Rheda, am Samstag, 27. September, im Saal des Gasthofs „Werlkönig“ in Rheda. Beginn ist um 19 Uhr. Auch Jubilarehrungen stehen auf dem Programm. Für Unterhaltung sorgt Alleinunterhalter Jörg Pinscher.

Wer kostenlos zum Fest gefahren werden möchte, muss das bei der Anmeldung sagen. Der Eintritt kostet 15 Euro pro Person. Karten können im Vorverkauf bei Helga Thüte, Portlandstraße 133, ☎ 05242/46415 (ab 18 Uhr) erworben werden. Zum Herbstfest eingeladen sind auch Freunde und Bekannte der Siedlergemeinschaft Rheda.



Kinderschützenfest auf Pohlmanns Hof: (v. l.) Christoph Montag, Kinder-Oberst Saskia Witte, die Ex-Regenten Felix Brünings und Katrin Köster, Kinderschützenkönigin Hanna Broxtermann und Kinderschützenkönig Tim Voltmann.

Jugendzentrum Karatekurse in den Herbstferien

Rheda-Wiedenbrück (gl). In den Herbstferien bietet das Jugendzentrum „Alte“ Emstorschule an der Wilhelmstraße in Rheda zwei Karatekurse an. Von Montag, 29. September, bis Donnerstag, 2. Oktober, können Kinder im Alter von acht bis zwölf Jahren in diesen Sport hineinschnuppern. Täglich von 16 bis 17 Uhr wird ein Training stattfinden. Auch in der zweiten Woche der Ferien findet von Montag bis Donnerstag ein weiterer Kursus zu den gleichen Zeiten statt. Informationen sind erhältlich und Anmeldungen möglich in Jugendzentrum bei Annette Golombek unter ☎ 05242/404419.

Schach in der „Spätlese“

Rheda-Wiedenbrück (gl). Erstmals bietet das Begegnungszentrum Spätlese der Diakonie an der Hauptstraße 90 Schach an. Die neue Gruppe trifft sich ab dem 22. September montags von 14 bis 16 Uhr.

Das Angebot richtet sich an alle Schachbegeisterten und alle, die lernen wollen, mit welchen Spielzügen man bei einer Schachpartie glücken kann. Anmeldungen: ☎ 05242/931173560.